



Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn

PLZ 2721 Wiener Neustädter Straße 1

Tel. 02639/2213, Fax. 02639/2213-15

info@bad-fischau-brunn.at

www.bad-fischau-brunn.at



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates am 14.03.2017, im Gemeindeamt Bad Fischau-Brunn, Wiener Neustädterstraße 1.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte elektronisch.

Anwesend waren:

1. Bgm. KNOBLOCH Reinhard
2. Vizebgm. SEDERL Klemens
3. GGR GREINER Eva
4. GGR GOLDFUß Sabine
5. GGR SWOBODA Thomas
6. GGR BINDER Michaela
7. GR MOSER Norbert
8. GR ZOTTL Brigitte
9. GR HIRSCH Mag. Christian
10. GR GMEINER Horst
11. GR RETL KommR Monika
12. GR BEHNE Christoph
13. GR STREIMEL Monika
14. GR POSTL Christa,
15. GR FISCHER Mag. Harald,
16. GR PERNER DI Johannes
17. GR GOLDFUß Sebastian,
18. GR MITTEREGGER Norbert,
19. GR KAINDL Bernhard, BSc

Entschuldigt abwesend waren: GGR LASSAGER Ing. Michael, GR BREDL Sonja

Schriftführer: Amtsleiter Hannes Rosenbichler

Die Sitzung war öffentlich (TOP 12 – 14 nicht öffentlich) und beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

1. Angelobung neuer Gemeinderat
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016
3. Bericht Kassaprüfung
4. Genehmigung Rechnungsabschluss 2016
5. Genehmigung Darlehensvergaben – AOH 2017
6. Genehmigung Arbeitsvergaben Sanitärpavillon – Thermalbad
7. Genehmigung Fahrzeugankauf FF Bad Fischau
8. Genehmigung Herstellung Nebenanlagen L 137, NÖ Straßenbauabteilung
9. Genehmigung Subvention ASK Bad Fischau-Brunn
10. Genehmigung Subvention Verschönerungsverein Bad Fischau-Brunn
11. Beschluss Widmung öffentliches Gut
12. Genehmigung Grundtausch und Grundverkauf A. Windischstraße (Nicht öffentlich)
13. Genehmigung Prekaristische Gebrauchsüberlassung u. Mietangelegenheiten (Nicht öffentlich)
14. Personalangelegenheiten (Nicht öffentlich)
15. Berichte

Sitzungsverlauf:

1. Angelobung neuer Gemeinderat

GR Schicker hat mit 01.02.2017 sein Mandat zurückgelegt, als Nachfolger wurde von der BÜLI Bernhard Kaindl als Nachfolger nominiert. Herr Bernhard Kaindl, BSc wird vom Bürgermeister gem. NÖ Gemeindeordnung als Gemeinderat angelobt. Er folgt auch im Ausschuss Kultur und Tourismus nach.

2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die vorliegende Fassung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016 keine Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

3. Bericht der Kassaprüfung

Sachverhalt: GR Moser berichtet über die Kassaprüfung vom 08.03.2017: Die Soll- und Istbestände wurden überprüft und für in Ordnung befunden. Desweiteren wurde der Rechnungsabschluss überprüft, er ist rechnerisch und sachlich in Ordnung. Folgende Feststellungen werden angeführt: Turnsaalmiete 2016 von 835,- € trotz hoher Auslastung / Ausgabenüberschreitungen Kindergarten und Volksschule gesamt 50.000 € / Kennzeichen 1 a statt 2 a bei zwei Darlehen im Schuldennachweis nach Gläubiger. Generell fordert der Prüfungsausschuss mehr Budgetdisziplin bei vielen Positionen. Der Kassenverwalter erläutert die angeführten Punkte.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Genehmigung Rechnungsabschluss 2016

Sachverhalt: Der Rechnungsabschluss 2016 wurde am 08.03.2017 vom Prüfungsausschuss überprüft, er ist rechnerisch und sachlich in Ordnung. Der Rechnungsabschluss 2016 lag vom 28.02. bis 14.03.2017 im Gemeindeamt Bad Fischau-Brunn während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf, Stellungnahmen wurden keine abgegeben. Die einzelnen Fraktionen erhielten je ein Exemplar zur Beratung.

Der Rechnungsabschluss 2016 beinhaltet folgende Summen:

Einnahmen Ordentlicher Haushalt	6.773.519,45
Ausgaben Ordentlicher Haushalt	6.838.949,18
Einnahmen Außerordentlicher Haushalt	1.507.211,21
Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	1.483.562,65
Verwahrgelder Einnahmen u. Ausgaben	2.722.958,26
Vorschüsse Einnahmen u. Ausgaben	1.917.674,40
Kassenbestand 31.12.2016	-179.971,94
Soll-Überschuss	34.640,97
Schuldenstand 31.12.2016	6.263.754,54
Haftungen 31.12.2016	901.700,00
Rücklagen 31.12.2016	198.732,05

Die Ausgabenüberschreitungen mit einem Wert über 4.000,- € und mehr als 20 % sind in einer Zusammenstellung erfasst und begründet.

Bgm. Knobloch erläutert einige Punkte aus dem Rechnungsabschluss bzw. die Schuldenentwicklung.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss 2016 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Genehmigung Darlehensvergaben – AOH 2017

Sachverhalt: Für die AOH-Vorhaben Straßenbau, Thermalbad und Feuerwehr erfolgte eine Darlehensausschreibung an die RRB Wr. Neustadt, Sparkasse Wr. Neustadt, HYPO NÖ, Bank Austria und BAWAG. Am 06.03.2017 erfolgte die Anbotsöffnung, folgende Angebote wurden abgegeben:

<i>Vorhaben</i>	<i>Höhe/Laufzeit</i>	<i>HYPO NÖ</i>	<i>SPK Wr. Neustadt</i>	<i>RRB Wr. Neustadt</i>	<i>Bank Austria</i>
Thermalbad	190.000/18 J. Finanzsonder- aktion	6-M-Eur. + 0,76% Fix 10 J. 1,503 % (EURSFIXA +0,76%)	6-M-Eur.+ 0,95% Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+ 1,25 % Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+1,03% Fix 10 J. 2,24 %
Straßenbau	190.000/15 J. Finanzsonder- aktion	6-M-Eur. + 0,76% Fix 10 J. 1,503 % (EURSFIXA +0,76%)	6-M-Eur.+ 0,95% Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+ 1,25 % Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+1,01% Fix 10 J. 1,71 %
Feuerwehr	100.000/15 J.	6-M-Eur. + 0,76% Fix 10 J. 1,503 % (EURSFIXA +0,76%)	6-M-Eur.+ 0,95% Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+ 1,25 % Fix 10 J. 1,75 %	6-M-Eur.+1,16% Fix 10 J. 2,00 %

Als Bestbieter wurde für alle drei Darlehen die HYPO NÖ ermittelt. Für die Darlehen Thermalbad und Straßenbau soll der Fixzinssatz, (EURSFIXA + 0,76%), dzt. 1,503 %, für das Darlehen Feuerwehr der variable Zinssatz (6-M-Eur. + 0,76%), dzt. 0,76 % in Anspruch genommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahmen bei der HYPO NÖ genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Genehmigung Arbeitsvergaben Sanitärpavillon – Thermalbad

Sachverhalt: Vor der GV-Sitzung am 15.02.2017 wurde von DI Bernold das Projekt bzw. die Kostenentwicklung vom ersten Entwurf bis zur Ausführung anhand der Pläne erläutert.

Von Architekt DI Bernold wurden die Arbeiten für die Errichtung des Sanitärpavillons ausgeschrieben und eine Bieterliste laut Beilage A mit Gesamtvergaben in der Höhe von 249.337,04 erstellt. Weiters liegt eine Rechnung der Fa. Friesenbiller über die Fundamentplatte mit € 31.046,35 vor. Zusätzlich werden von der Fa. Friesenbiller die erforderlichen Mauern mit Kosten von rund 10.000 € errichtet. Am 07.03.2017 fand ein Finanzierungsgespräch für das Gesamtprojekt mit 800.000 € in St.Pölten, mit den entsprechenden Abteilungen, Amt der NÖ Landesregierung statt. Folgende Förderungen sind möglich: Leader-Förderung bis max. 200.000,- und zusätzlich je 100.000 (Sonder-BZ und Raumordnung) für 2017 und 2018. Im Gegenzug wird die Bedarfszuweisung-Straßenbau für 2017 von 170.000 auf 120.000 verringert. GGR Swoboda bzw. SPÖ Fraktion: Kritik an der Kostensteigerung von ursprünglich geplanten 150.000 € auf rund 300.000 €, die sich laut Erläuterung von DI Bernold hauptsächlich aus den Vorgaben von Bundesdenkmalamt und Gewerbebehörde ergeben haben bzw. auf Grund der teilweisen „Luxusausstattung“. Der Informationsfluss über Projektabänderung bzw. Kostensteigerung war nicht ausreichend. Die Ausschüsse wurden bei der Planung und Umsetzung bzw. bei Angebotsöffnungen nicht eingebunden. Der Bauausschuss hätte vor Projektbeginn betraut werden sollen. Die SPÖ-Fraktion kann das Projekt gegenüber der Bevölkerung nicht verantworten und wird daher nicht zustimmen.

GR Fischer: Auf Grund der Absicht im Thermalbad einen Ganzjahresbetrieb zur ermöglichen erfolgten bereits hohe Investitionen, z.B. Restaurantumbau. Der Sanitärpavillon ist auf Grund fehlender Umkleideräumlichkeiten nicht für den Ganzjahres-Badebetrieb geeignet. Wurden Badegäste in die Planung eingebunden?

Bgm. Knobloch: Das Projekt - Sanitärpavillon wurde auf Grund des Konzeptes der Fa. Conos „Ganzjahrestouristische Attraktivierungsstrategie Bad Fischau“ ausgearbeitet und dient nicht ausschließlich dem ganzjährigen Badebetrieb sondern für Veranstaltungen und sonstiger Nutzung des Badgeländes. Nächster Schritt wäre die Sanierung des Pumpenhauses zur Nutzung für diverse Veranstaltungen. Über die auf Grund von Gesprächen mit dem Bundesdenkmalamt bzw. Vorgaben der Gewerbebehörde notwendige Projektabänderung und damit verbundene Kostensteigerung wurde in Gemeindevorstandssitzungen berichtet. Die Ausschreibung und Angebotsöffnungen bzw. Nachverhandlungen mit den Firmen erfolgten durch den beauftragten Architekten DI Bernold. Die Ausstattung des Sanitärpavillons erfolgt auf Grund der Bedürfnisse von div. Badegästen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Arbeitsvergaben laut Bieterliste (Beilage A) und die Kosten für Fundamentplatte und Mauern genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (10 dafür, ÖVP / 9 dagegen, SPÖ, BÜLI, FPÖ)

7. Genehmigung Fahrzeugankauf FF Bad Fischau

Sachverhalt: Für den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF Bad Fischau wurden folgende Angebote eingeholt:

	Peugeot Fa.Tasch, Wr.Neustadt	Mercedes Fa.Pappas, Wr.Neudorf	Fiat Fa.Danube, Wr.Neudorf
Grundpreis (ohne NOVA)	37.194,88 €	41.712,00 €	€ 44.209,33 €
Feuerwehrausstattung	4.124,15 €	4.124,15 €	€ 4.124,15 €
abzgl. Landesförderung	- 6.000,00 €	- 6.000,00 €	- € 6.000,00 €
Gesamtpreis	35.319,03 €	39.836,15 €	42.333,48 €

Die FF Bad Fischau hat in ihrer Sitzung am 11.03.2017 die Fa. Tasch als Bestbieter ermittelt und ersucht um Ankauf. Der Betrag ist im AOH-Vorhaben Feuerwehr veranschlagt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Ankauf beim Bestbieter genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Genehmigung Herstellung Nebenanlagen L 137, NÖ Straßenbauabteilung

Sachverhalt: Für die Errichtung der von BM Ing. Ebner geplanten Nebenanlagen (Parkstreifen, Gehweg) im Bereich der Volksschule/Musikheim wurde beim Landeshauptmann um Unterstützung angesucht. Mit Schreiben vom 28.02.2017 wurde vom Landeshauptmann die Genehmigung für die Umsetzung durch die NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt erteilt. Die Gesamtkosten betragen rund 60.000, €, die Bauarbeiten werden teilweise durch die Fa. Lang u. Menhofer erfolgen und sollen vor Ostern beginnen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Herstellung genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Genehmigung Subvention ASK Bad Fischau-Brunn

Sachverhalt: Der ASK Bad Fischau-Brunn hat um die Gewährung der im AOH-Vorhaben vorgesehenen Subvention für den Umbau des Sportgebäudes (Terrasse mit Überdachung, Innensanierung, etc.) von € 40.000,- angesucht. Die jährliche Förderung soll von 12.000,- auf 10.000 verringert werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Subvention gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Genehmigung Subvention Verschönerungsverein Bad Fischau-Brunn

Sachverhalt: Der Verschönerungsverein hat mit Schreiben vom 18.02.2017 um einen Zuschuss für den Zubau zum Vereinshaus mit Gesamtkosten von € 44.900,- angesucht.

Vizebgm. Sederl und GR DI Perner nehmen wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge eine Subvention von € 15.000,- zahlbar in 3 Teilbeträgen zu je 5.000,- € in den Jahren 2017/2018/2019 gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Beschluss Widmung öffentliches Gut

Sachverhalt: Gemäß den einschlägigen Bestimmungen des NÖ Straßengesetzes soll nachstehende Fläche als Teil einer öffentlichen Gemeindestraße gewidmet werden:

Vermessungsurkunde GZ.6497/16, Plandatum 16.12.2016, Vermessung und Geoinformation Prof. DI W. Guggenberger, 2560 Berndorf, Hernsteiner Straße 2, Teilfläche 3, Ausmaß 1 m² des Grundstückes 16, EZ 48, KG Bad Fischau.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge o.a. Fläche als Teil einer öffentlichen Gemeindestraße widmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Genehmigung Grundtausch und Grundverkauf A. Windischstraße (Nicht öffentlich)

Die Anträge des Gemeindevorstandes werden einstimmig genehmigt.

13. Genehmigung Prekaristische Gebrauchsüberlassung u. Mietangelegenheiten (Nicht öffentlich)

Die Anträge des Gemeindevorstandes werden einstimmig genehmigt.

14. Personalangelegenheiten (Nicht öffentlich)

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird einstimmig genehmigt.

15. Berichte

Bgm. Knobloch berichtet:

- o Feuerwehren: Gemeinsame Mitgliederversammlung am 24.03.2017 mit Präsentation neue Matrix – Risikoanalyse und Stationierungskonzept. Abstimmung über weitere Vorgangsweise – Feuerwehrhäuser: Gemeinsames Feuerwehrhaus Brunn und Bad Fischau, Neubau; Beide Feuerwehren in Feuerhaus Bad Fischau; Sanierung/Umbau Feuerwehrhaus Brunn. Vorbesprechung über den Ablauf der Arbeitsgruppe der Gemeinde am 15.03.2017. Die Teilnahme von Gemeinderäten ist zum gemeinsamen Auftreten der Gemeinde erwünscht.
- o Besprechung mit Marktmusikkapelle, Musikschule und Forum: Nutzung von Musikheim für Musikunterricht möglich, Büro Musikschuldirektor im Schloss in ehem. Wohnung Hetzel, Einrichtung der 8. Kindergartengruppe im Schloss.
- o Runder Tisch über Fluglärm mit NR Rädler, Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, Plattform Fluglärm, Frau Wöhrer wird folgen. Geplante Hubschrauberanverlegung zum Cobra-Gelände soll ebenfalls dort besprochen werden.
- o Info über Überprüfungsbericht, DI Sulzgruber - Wasserversorgungsanlage gem. Wasserrechtsgesetz: Grundsätzlich in Ordnung, div. kleinere Mängel, Problem stellt der Wasserverlust von rund 40 % dar – dringender Handlungsbedarf der Gemeinde. (Suche nach Rohrbrüchen, etc.)

- o Änderung des Flächenwidmungsplanes soll erfolgen: u.a. Änderung von BI auf BB im Bereich hinter Fa. Essecca (Eigenütmer Fa. Wopfinger) für bessere Nutzung von Betrieben, z.B. Fachmärkte.
- o Gemeindeamt-Neu: Entscheidung bei Gemeindevorstandssitzung am 07.03.2017 für den Entwurf der Architekten Lottersberger und Messner. Besprechung von Verbesserungsvorschlägen bzw. Änderungen am 21.03.2017 mit der Arbeitsgruppe Gemeinde.
- o Info über Baumschneidarbeiten Wiener Straße, L 137 durch Straßenmeisterei. Neue Bäume werden von Gemeinde angekauft und von Straßenmeisterei gepflanzt.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 13.06.2017 genehmigt.

Bürgermeister

Geschf.Gemeinderat

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat